



Les Routiers Suisses, La Chocolatière 26, 1026 Echandens

Tel. 021 706 20 00 / Fax 021 706 20 09 / info@routiers.ch

Leitbild

Der Verband Les Routiers Suisses ist den Interessen seiner Mitglieder in ihrer Funktion als Berufsfahrer verpflichtet. Neben Beratung, Beistand und Interessenvertretung in Berücksichtigung der persönlichen Bedürfnisse jedes einzelnen Mitgliedes setzt sich der Verband ebenso für allgemeine Verbesserung des Berufsstandes ein. Dazu gehören Aktivitäten in der Verkehrspolitik, Aktivitäten zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen und Weiterbildung.

In der Verkehrspolitik setzen wir uns mit Öffentlichkeitsarbeit und politischem Lobbying dafür ein, dass der Lastwagentransport und der Fahrerberuf gerecht bewertet werden. Gesetzgebung und Strasseninfrastruktur sollen so beschaffen sein, dass die Transportdienstleistung effizient und kostengünstig erbracht werden kann.

Wir wollen die Arbeitsbedingungen der Berufsfahrer soweit verbessern, dass ein Berufsfahrer mit seiner Tätigkeit eine Familie ernähren kann, seine Tätigkeit ohne unangemessene gesundheitliche Risiken bis zur Pensionierung ausüben kann und seine berufliche Tätigkeit keine Konflikte mit dem Gesetz verursacht. Der Fahrerberuf soll vergleichbare Anforderungen und Erfolgchancen wie ein anderer handwerklicher Beruf bieten.

Damit die Fähigkeiten der Berufsfahrer den wachsenden und sich ändernden Bedürfnissen von Arbeitswelt und Gesellschaft entsprechen, bieten wir vielfältige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten an. Wir setzen uns dafür ein, dass die Grundausbildung eine gute Basis für den Berufseinstieg bildet und bieten ein breites und flexibles Weiterbildungsprogramm für Berufsfahrer, welches die fachlichen und persönlichen Fähigkeiten auf neuesten Stand bringt. Gute berufliche Kenntnisse schaffen Selbstvertrauen und Verantwortungsbereitschaft.

Die Kursprogramme werden laufend den Bedürfnissen der Teilnehmer angepasst. Unsere qualifizierten Kursleiter haben sehr gute Kenntnisse des Fahrerberufes und dessen Anforderungen. Sie bilden sich ebenso regelmässig weiter um auf neuestem Stand zu bleiben.

Januar 2008

Bernard Stähli
Zentralpräsident

David Piras
Generalsekretär